

STADT ASCHERSLEBEN

Tagesordnungspunkt	
Vorlage Nr. VI/0531/18	Amt 41 AZ: 65-20.23.1
öffentlich	

Nr.	Gremium	Datum	ja	nein	Enth.
1.	Finanz- und Verwaltungsausschuss	03.05.2018			

Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe für die Erneuerung der Brandmeldeanlage am Gymnasium Stephaneum Haus I in Aschersleben, Dr.-W.-Külzplatz

Bei der Überprüfung der Brandmeldeanlage durch einen Sachverständigen wurde festgestellt, dass die Anlage gravierende Mängel aufweist. Dies beinhaltet eine Vielzahl von Rauchmeldern, welche teilweise ohne Funktion sind bzw. eine Meldeerkennung schlecht oder nicht erkennbar ist. Zum anderen sind in verschiedenen Bereichen der Alarmpegel nicht mehr ausreichend.

Die hier geprüfte Brandmeldeanlage wurde vor 20 Jahren errichtet. Die vorhandene Anlage ist schon seit mehreren Jahren nicht mehr auf dem Markt. Eine Ersatzteilbeschaffung ist nicht mehr möglich. Neue Bauteile anderer Hersteller sind mit der Altanlage nicht mehr kompatibel. Inzwischen gab es auch wesentliche Änderungen in den Vorschriften der VDE und der DIN.

Ein Erneuerung der kompletten Brandmeldeanlage am Gymnasium Stephaneum Haus I ist unumgänglich. Bei einer nicht funktionstüchtigen Anlage droht die Schließung der Schule durch den zuständigen Fachdienst Bauordnung und Hochbau des Salzlandkreises.

Eine Kostenschätzung beläuft sich auf rund 70.000,00 EUR.

Zuständigkeit:

§§ 4 (2) Nr. 4, 105 (1) des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) vom 17. Juni 2014
i.V. m. § 6 (3) Nr. 7 der Hauptsatzung der Stadt Aschersleben vom 8. April 2015

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 70.000,00 € für die Erneuerung der Brandmeldeanlage am Gymnasium Stephaneum Haus I in Aschersleben, Dr.-W.-Külz-Platz, damit der Schulbetrieb gewährleistet bleibt.

Oberbürgermeister

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN:**1. Planmäßige Aufwendung/Auszahlung oder planmäßige(r) Ertrag/Einzahlung:**

planmäßige Aufw./Ausz.	Buchungsstelle	2.1.7.10.5211088
		Unterhaltung Gymnasium Stephaneum

Buchungsstelle
Buchungsstelle

planmäßige(r) Ertr./Einz.	Buchungsstelle
	Buchungsstelle
	Buchungsstelle

2. Überplanmäßige oder außerplanmäßige Aufwendung/Auszahlung:

<input checked="" type="checkbox"/> überplanmäßig	<input type="checkbox"/> außerplanmäßig
Es entstehen unmittelbare Ausgaben von:	70.000,00 EUR

Zur Deckung werden verwendet:

Buchungsstelle	6.1.1.10.4111000
	Schlüsselzuweisungen vom Land
Buchungsstelle	
Buchungsstelle	

3. Übersehbare Folgekosten:

An Folgelasten entstehen Kosten in Höhe	EUR
von:	
erwartete Einnahmen:	EUR

<input type="checkbox"/> anzeigepflichtig	<input type="checkbox"/> genehmigungspflichtig
<input type="checkbox"/> Bekanntmachung	<input type="checkbox"/> Änderung im Ortsrecht

AUSWIRKUNGEN AUF DEN STELLENPLAN:

Stellenerweiterung

Stellenreduzierung

DEMOGRAFIE-CHECK:

Die Maßnahme ist demografierelevant:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/>
	Nein	

Die Maßnahme ist verantwortbar:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/>
	Nein	

Weiterführende Ausführungen zum Demografie-Check in der Begründung

BEMERKUNGEN:

zur Besonderen Kontrolle durch den Stadtrat
Projektverantwortlicher/Ansprechpart
ner:

Dezernent